

**Aktuelle Informationen** für die Bürgerinnen und Bürger von Keyenberg, Kuckum, Unterwestrich, Oberwestrich und Berverath alt und neu

Februar 2025

## Prozess zur Umbenennung der Dörfer

Der Kohleausstieg im Rheinischen Revier wird 2030 (spätestens 2033) abgeschlossen sein, wodurch das Ende des Tagebaus Garzweiler II vorgezogen wird. Aufgrund der Regelungen der Leitentscheidung aus Jahr 2023 bleiben fünf ursprünglich für die bergbauliche Inanspruchnahme vorgesehene und in der Umsiedlung befindliche Dörfer erhalten. Dies führt jedoch zu der Herausforderung, dass bis zum Abschluss der offiziellen Umsiedlung am 30.06.2026 sowohl die alten Dörfer als auch die Umsiedlungsstandorte dieselben Namen tragen, ergänzt um den Zusatz „neu“. Um eine Doppelbenennung der betroffenen Dörfer zu vermeiden, hat der Rat der Stadt Erkelenz im Juli 2024 Folgendes beschlossen:

„Die Verwaltung wird beauftragt, das Verfahren zur Namensgebung am Umsiedlungsstandort und in den Dörfern des dritten Umsiedlungsabschnitts vorzubereiten. Hierbei werden die Bewohnerinnen und Bewohner des Umsiedlungsstandorts und der Dörfer des dritten Umsiedlungsabschnitts über eine Postwurfsendung beteiligt. In der Arbeitsgruppe Tagebau werden hiernach Namensvorschläge erarbeitet, die den politischen Gremien als Basis für die spätere Beschlussfassung dienen.“

Innerhalb des Verfahrens muss entschieden werden, welche Dörfer neue Namen erhalten sollen. Derzeit liegt der Fokus auf der Klärung der Namensgebung für die doppelt benannten Dörfer Keyenberg, Kuckum und Berverath. Gleichzeitig steht zur Diskussion, ob Unterwestrich und Oberwestrich ihre bisherigen Namen beibehalten und der am Umsiedlungsstandort bereits etablierte gemeinsame Name „Westrich“ übernommen wird, da beide Orte dort zusammengeführt wurden.

Angesichts der Tragweite dieser Entscheidung möchte die Stadt Erkelenz die betroffenen Bürgerinnen und Bürger eng in den Entscheidungsprozess einbinden. Dabei sollen sowohl die Bewohnerinnen und Bewohner der Umsiedlungsstandorte als auch jene der Dörfer des dritten Umsiedlungsabschnitts aktiv beteiligt werden. Ziel ist es, gemeinsam eine tragfähige und für alle Beteiligten akzeptable Lösung zu entwickeln, die den historischen, emotionalen und praktischen Aspekten dieser besonderen Situation Rechnung trägt.

Für die Namensänderung wurde ein strukturierter Prozess entwickelt, den wir Ihnen gerne vorstellen möchten. Dazu laden wir alle betroffenen Bürgerinnen und Bürger ein, sich aktiv am Prozess der Namensfindung zu beteiligen. Nutzen Sie hierfür einfach das beigefügte Rücksendeformular in diesem Dialog, um Ihre Namensvorschläge einzureichen und senden Sie es anschließend bis zum **15.03.2025** an uns zurück. Alternativ können Sie Ihre Ideen auch bequem per E-Mail an die E-Mail-Adresse [umbenennung@erkelenz.de](mailto:umbenennung@erkelenz.de) übermitteln.



Nach Ablauf der Einsendefrist werden alle eingereichten Vorschläge dokumentiert und für die Sitzung der Arbeitsgruppe Tagebau am 29. April 2025 vorbereitet. An diesem Tag werden wir gemeinsam mit Ihnen aus allen eingereichten Vorschlägen die drei besten Vorschläge pro Ortschaft auswählen. Bürgerinnen und Bürger, die sich aktiv an diesem Prozess beteiligen möchten, werden gebeten, sich vorab für die Teilnahme an der Arbeitsgruppe anzumelden. Über das genaue Verfahren zur Anmeldung werden wir Sie rechtzeitig auf der Homepage der Stadt Erkelenz informieren. Eine vorherige Anmeldung hilft uns die Arbeitsgruppe besser planen zu können.

Die in der Arbeitsgruppe erarbeiteten Vorschläge werden anschließend in der Sitzung des Ausschusses für Braunkohle, Strukturwandel und Landfolge am 5. Mai 2025 vorgestellt. Der Ausschuss wird die Namen bewerten und eine Beschlussempfehlung an den Rat geben. Die endgültige Entscheidung über die neuen Dorfnamen trifft der Rat in seiner Sitzung am 14. Mai 2025. Im weiteren Verlauf ist die Anpassung der Straßennamen zu prüfen. Die Umbenennung wird schließlich zum 1. Juli 2026 offiziell in Kraft treten.

Wir freuen uns auf Ihre Namensvorschläge und bedanken uns für Ihre Unterstützung herzlichst im Voraus.

*Ihre Stadt Erkelenz*

Herausgeber: **Stadt Erkelenz . Der Bürgermeister . Johannismarkt 17 .  
41812 Erkelenz Telefon 02431 / 85 – 0 Telefax 02431 / 70558**  
Ansprechpartnerin: **Stadt Erkelenz . Svetlana Saraev. Telefon 02431 / 85 – 155**